

Eine Rakete

fährt zischend auf den Altar, ihr Blitz erhellt die Köpfe in den Käfigen. Auf dem Altar steht Satan, ein schniger, junger Mann mit dem Aussehen eines eleganten Boxers, nackt, aber von den Hüften abwärts dicht behaart)

Chorus

(psalmodierend)

Sei gesegnet Herr der Schande
Ewigkeit zu Ewigkeit
Leuchten von der Wollust Brande
Ewigkeit zu Ewigkeit
Füll mit Seelen Dich zum Rande
Ewigkeit der Ewigkeit!

Satan

(nach den Kesseln schnüffelnd)

Wir geruhen zu genehmigen. Eine fade Brühe! Das Vieh von Priester berstet und seine Lastertunke wird immer phantasieloser (er frißt)

Chorus

(psalmodiert wie oben und das Volk antwortet mit ununterbrochenem: „famem habemus! sitem habemus!“)

Satan

Himmeldonnerwetter! Man störe nicht unsere Andacht beim Essen. Wozu mästet man seine Pfaffen, daß sie den Kerls nicht die nötige Subordination einbläuen! (haut auf den Altar) Hier herrscht